

Medienmitteilung 27.04.2015

CBM setzt eine Viertelmillion Franken für die Nothilfe in Nepal ein

Unzählige Menschen haben in Nepal durch das Erdbeben alles verloren. Besonders hart betroffen sind Menschen mit Behinderungen. Die CBM Christoffel Blindenmission Schweiz setzt 250'000 Franken für die Sofort- und Wiederaufbauhilfe im Land ein, mit einem starken Fokus auf Integration und Unterstützung von Menschen mit Behinderung.

Die CBM-Nothilfe fördert gezielt Menschen mit Behinderung sowie Ältere, Mütter und Kinder. Von den Fachkräften der neun CBM-Partnerprojekte sind die meisten unverletzt geblieben. Das Spital HRDC (Hospital and Rehabilitation Centre for Disabled Children) wurde zum Teil beschädigt. Die CBM unterstützt seit 1972 Hilfsprojekte in Nepal. Sie fördert die augenmedizinische und orthopädische Versorgung, gemeindenahe Rehabilitationsprogramme, psychische Hilfe, die inklusive Schul- und Berufsbildung sowie Selbsthilfegruppen, die für die Rechte insbesondere von Frauen mit Behinderungen eintreten.

Krankenhäuser überfüllt

Der nepalesische CBM-Mitarbeiter Mitralal Shrestha berichtet: „Als das Erdbeben begann, sass ich mit meiner Familie gerade beim Mittagessen. Wir rannten hinaus und um unser Leben. 300 Meter von uns entfernt stürzte ein siebenstöckiges Gebäude ein. Wir kümmerten uns um die Verletzten, brachten sie ins Krankenhaus. Die Verletzten lagen reihenweise auf den Fluren und warteten darauf behandelt zu werden.“ Die CBM-Partner vor Ort verschaffen sich im Moment fieberhaft einen Überblick über die Katastrophe und stehen Kindern mit Behinderung und deren Familien bei. Die CBM-Hilfe nach dem verheerenden Erdbeben erstreckt sich von der Nothilfe bis hin zum Wiederaufbau und dauerhaften Sicherstellen der medizinischen und rehabilitativen Versorgung.

Menschen mit Behinderung besonders betroffen

Nepal zählt zu den zwanzig ärmsten Ländern der Welt, weshalb die Regierung kaum die nötigen Mittel für die Not- und Aufbauhilfe zur Verfügung hat. «Insbesondere die Menschen mit Behinderung haben schlechte Chancen sich in Sicherheit zu bringen», betont Hansjörg Baltensperger, Geschäftsleiter der CBM Schweiz. «Zudem werden sie von der Nothilfe oft nicht erreicht oder gar übersehen.»

CBM bittet um Spenden für Hilfe in Nepal

Für die Nothilfe in Nepal bittet die CBM dringend um Spenden auf das Konto PC 80-303030-1 unter dem Kennwort „Nothilfe Erdbeben Nepal“.

Zeichenanzahl: 2'359

Zeilenanzahl: 39

Die CBM Christoffel Blindenmission (www.cbmswiss.ch) ist eine unabhängige, christliche Entwicklungsorganisation und weltweit in Entwicklungsgebieten tätig. Seit über 100 Jahren hilft die CBM blinden und anders behinderten Menschen – ohne Ansehen von Nation, Ethnie, Geschlecht oder Religion. Die zehn Ländervereine der CBM fördern in rund 70 Ländern 700 Entwicklungsprojekte. Die CBM ermöglicht das Verhüten und Heilen von Blindheit sowie anderen Behinderungen und bildet einheimische Fachkräfte aus. Die CBM ist von der ZEWO anerkannt, führt das Gütesiegel und ist Partnerorganisation der Glückskette. Mehr Informationen unter www.cbmswiss.ch.

Kontakt

Melanie Jäggi, Öffentlichkeitsarbeit

melanie.jaeggi@cbmswiss.ch

Telefon: 044 275 21 71

Manuel Rothe, Programmverantwortlicher Humanitäre Hilfe

Manuel.rothe@cbmswiss.ch

Telefon: 044 275 21 71

CBM Schweiz

Schützenstrasse 7

8800 Thalwil

